EINFÜHRUNG IN DAS ARBEITSMITTEL

„Was ist wichtig in unserer Taufpastoral?“

„Was ist noch leistbar?“

„Was ist unser besonderes Anliegen?“

„Was ist notwendig vor Ort?“

„Was könnte an neuen Wegen bei uns gegangen werden?“

Antworten dafür zu finden gelingt über Beobachten, Bewerten und Entscheiden und durch Handeln.
Für das Beobachten ist dieses Arbeitsmittel eine Hilfe für Sie.

1. Damit Sie den status quo im Seelsorgebereich möglichst umfassend feststellen, wird Ihr Blick durch Fragen in verschiedene Richtungen gelenkt.
2. Greifen Sie die für Sie relevanten Fragen auf, und indem Sie treffend antworten erstellen Sie Ihren Ist-Stand vor Ort.
3. Sind Fragen dieses Arbeitsmittels für Sie nicht von Bedeutung ist, lassen Sie diese Fragen Außen vor bzw. Sie streichen/löschen die entsprechenden Passagen.

Die Fragen dieses Arbeitsmittels strukturieren das Beobachten durch die drei Schritte A, B und C und auf den fünf Feldern I, II, III, IV und V.

A » Feststellung des Ist-Standes

Zur Feststellung des Ist-Standes der Taufpastoral in Ihrem Seelsorgebereich können Sie die Fragen leiten:

I „Welche Schwerpunkte werden bei uns in der derzeitigen Taufpastoral gesetzt? Welche Inhalte und Botschaften sind uns wichtig?“

II „Welche Rahmenbedingungen oder welche Orientierungen liegen bei uns der Taufvorbereitung und der Tauf-Form zu Grunde?“

B » Zukünftige Möglichkeiten

Wenn Sie die zukünftigen Möglichkeiten bedenken wollen, ist diese Frage hilfreich:

III „Welche Ziele und welche Schwerpunkte der Taufpastoral sind für uns zukünftig angemessen?“

Ihre Entscheidungen haben Konsequenzen bzgl. Aufgaben, Aufwand, Organisation und personellem Engagement. Diese Konsequenzen sollten bei der Beobachtung und bei der Bewertung der Punkte IV) und V) (s.i.f.) einbezogen werden.

C » Akteure und Adressaten

Auch alle bisherigen Beteiligten und alle Personen, denen sich die Taufpastoral widmet oder die in die Taufpastoral einbezogen sind, können Sie in den Blick nehmen:

IV Die Akteure in der Taufpastoral

V Die Adressaten in der Taufpastoral

Das danach folgende Bewerten, Entscheiden, Konzipieren und Handeln liegt ganz in Ihrer Hand.

Sie können Ihre zukünftige Taufpastoral gut mit dem Ihnen vorliegenden Arbeitsmittel entwerfen. Dafür erarbeiten Sie den Schritt B, der zukünftige Perspektiven erfragt. Die Punkte A I, A II und C IV, C V fragen nach dem Ist-Stand der gegenwärtigen Taufpastoral. Sie können sich die Fragen von A und C auch auf die Zukunft hin formulieren und beantworten. (Herausgestellt hat sich, dass ein Zukunftsentwurf erst nach der Erhebung des Ist-Standes leicht gelingt. Nutzen Sie also bitte die Fragen von A und C zwei Mal: für das Heute und für das Morgen.)